

Medienmitteilung

Zollikon, 29. November 2005

jobpilot-Index® mit Rekordanstieg

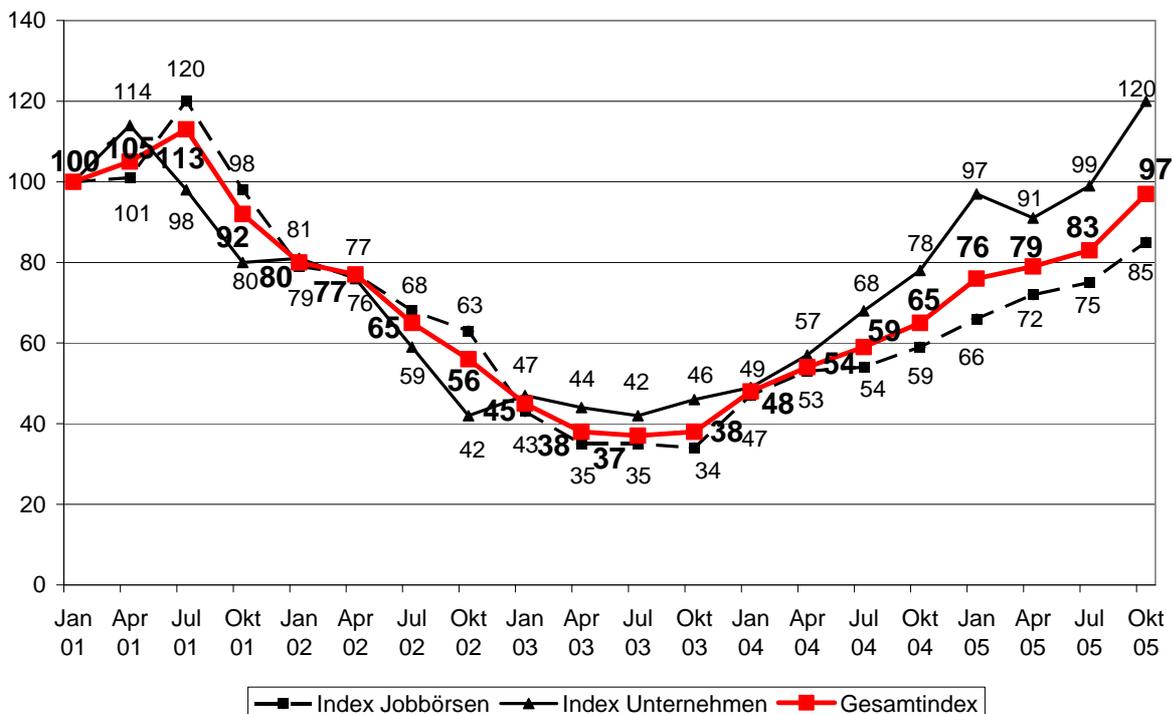
Stellenangebot im Internet auf höchstem Stand seit vier Jahren

Knapp fünf Jahre nach seiner Lancierung im Januar 2001 hat der jobpilot-Index diesen Herbst erstmals fast den Stand der letzten Boomphase erreicht. Gegenüber Juli steigt er von 83 auf 97 Punkte und verzeichnet mit 14 Punkten den höchsten Anstieg seiner Geschichte. Der etablierte Stellenindex wurde von jobpilot.ch initiiert und wird heute von der Schwesterplattform Monster.ch publiziert. Neben der Fachhochschule Solothurn Nordwestschweiz als langjährige Partnerin für die Durchführung beteiligt sich nun auch die Universität Zürich an der Erhebung. Neu beruht die umfassende Arbeitsmarktstudie auf einer noch breiteren Datenbasis. Neben dem Teilindex für Jobbörsen, der sich auf das Angebot der neun grössten Schweizer Online-Stellenmärkte stützt, basiert der Teilindex für Unternehmen auf einer für die ganze Schweiz repräsentativen Stichprobe von rund 1'000 Firmen und Organisationen.

Teilindex für Unternehmen legt stärker zu als Teilindex für Jobbörsen

Sowohl der Teilindex für Jobbörsen als auch der Teilindex für Unternehmen steigen kräftig an: Der Teilindex für Jobbörsen verbessert sich um 10 auf 85 Punkte. Das Stellenangebot auf den Webseiten der Unternehmen wächst sogar um 21 auf 120 Punkte und erreicht damit erstmals wieder das gleiche Niveau wie Mitte 2001. Insgesamt verteilt sich dieses Stellenangebot heute aber mehr über sämtliche Berufsfelder als wie in der Vergangenheit auf Informatik- und Telekommunikationsberufe.

Grafik: jobpilot-Index Januar 2001 bis Oktober 2005



Index Jobbörsen:

jobs.ch, jobscout24.ch, jobup.ch, jobwinner.ch, monster.ch, stellen.ch, jobclick.ch, telejob.ch, topjobs.ch

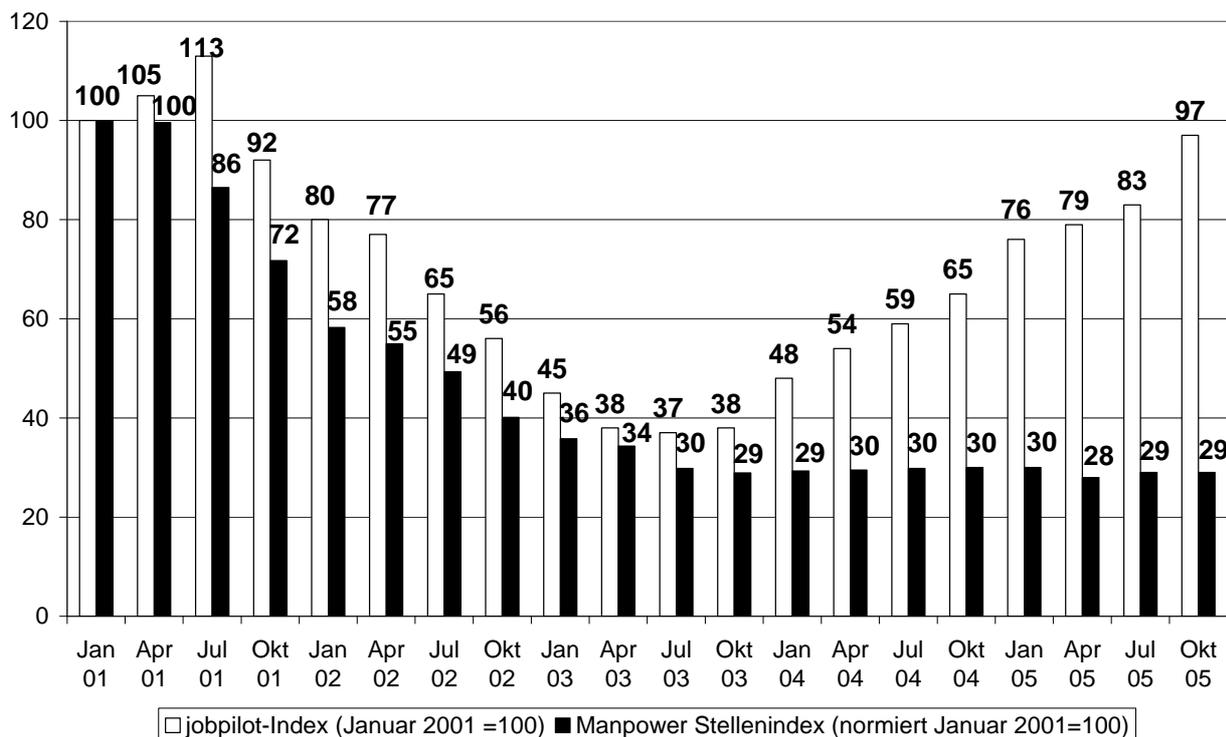
Index Unternehmen:

Stellenangebote von den Webseiten einer repräsentativen Stichprobe von rund 1'000 Schweizer Firmen und Organisationen

Das Internet vergrößert den Vorsprung gegenüber den Zeitungen

Zum Vergleich mit der Entwicklung bei den Printmedien wird der Manpower Stellenindex als Messgrösse für das Stellenangebot in der Tagespresse beigezogen. Der mit dem jobpilot-Index direkt vergleichbare normierte Print-Index bleibt im aktuellen Quartal (August bis Oktober 05) unverändert bei 29 Punkten. Aufgrund des deutlichen Anstiegs des Online-Index im gleichen Zeitraum (+ 14 Punkte) baut dieser seinen Vorsprung gegenüber dem Print-Index weiter aus.

Tabelle: jobpilot-Index (Stellen online) und Manpower-Index normiert (Stellen Print)



Online-Stellenmarkt profitiert vom Aufschwung bei den Berufen in Verkauf und Kundenberatung

Tabelle: Die Tabelle fasst alle Indizes pro Berufsgruppe und deren Veränderungen zusammen.

Berufsgruppe	Index Jobbörsen		Index Unternehmen		Gesamtindex	
Büro und Verwaltung	120	(-1)	87	(+13)	109	(+4)
Finanzen und Rechnungswesen	131	(-6)	252	(+84)	171	(+24)
Informatik und Telekommunikation	84	(-2)	203	(+37)	124	(+11)
Verkauf und Kundenberatung	136	(+12)	337	(+101)	203	(+41)
Marketing, Werbung und PR	57	(-7)	75	(+25)	63	(+3)
Human Resource Management / Aus- & Weiterbildung	104	(+23)	122	(-17)	110	(+10)
Technische & naturwissenschaftliche Berufe	132	(-2)	59	(+14)	108	(+4)
Medizin, Pflege und soziale Berufe	80	(+6)	180	(+7)	114	(+7)
Gewerbliche und industrielle Berufe, Produktion und Logistik	88	(+0)	132	(+18)	103	(+6)
Diverse Berufe	37	(+1)	302	(+103)	126	(+35)
Total	85	(+10)	120	(+21)	97	(+14)

Indexstand Oktober 2005, 100=Januar 2001; in Klammern Veränderung zum Vorquartal Juli 2005; gewichtete Werte (Veränderungen einzelner Berufsgruppen mit Veränderung der total publizierten Stellen gewichtet, um Effekt der Veränderung der Gesamtzahl der erfassten online publizierten Stellen auszuschliessen)

Veränderungen Online-Stellenangebote pro Berufsgruppe gegenüber Juli 2005

Zugelegt gegenüber dem Vorquartal haben ausnahmslos alle Berufsgruppen. Besonders gestiegen sind die Online-Stellenangebote in den Berufsgruppen *Verkauf und Kundenberatung* (+41 Punkte), *Finanzen und Rechnungswesen* (+24 Punkte), *Informatik und Telekommunikation* (+11 Punkte) sowie *Human Resource Management/Aus- und Weiterbildung* (+10 Punkte).

Vorgehen, Struktur und Neuerungen in der Erhebung

Der jobpilot-Index wird viermal pro Jahr erhoben. Die Publikation des Index erfolgt jeweils im Februar, Mai, August und November. Er berücksichtigt die wichtigsten Internet-Stellenbörsen der Schweiz und die Stellenangebote auf den Webseiten einer repräsentativen Stichprobe von rund 1'000 Schweizer Firmen und Organisationen. Damit wird der Teilindex für Unternehmen auf eine wesentlich breitere Datenbasis als bisher gestellt. Das zugrunde liegende repräsentative Panel von Firmen-Webseiten wird vom Stellenmarktmonitor der Universität Zürich seit 2001 unterhalten und jährlich aktualisiert. Anhand des Vergleichs der bisherigen Erhebungen der FHSO und des Stellenmarktmonitors wird ermöglicht, dass der alte Teilindex für Unternehmen in den neuen, erweiterten Teilindex überführt werden kann.

Die Stellenausschreibungen werden in zehn Berufskategorien unterteilt. Die Kategorisierung wurde in Anlehnung an die Struktur des Bundesamtes für Statistik vorgenommen. Sie ist so ausgestaltet, dass die unterschiedlichen Kategorien der Internet-Stellenbörsen und der Arbeitgeber möglichst gut abgebildet werden. Mögliche Doppelzählungen von ausgeschriebenen Stellen sind unproblematisch, da nicht die absoluten Zahlen, sondern die relativen Veränderungen ausgewertet werden. Mit dem jobpilot-Index kann beurteilt werden, wie sich Personalrekrutierung über das Internet entwickelt. Anhand des zugrunde liegenden Modells können die Verschiebungen in und zwischen einzelnen Berufsgruppen abgebildet werden. Der jobpilot-Index bildet eine wichtige Orientierungsgrösse für die Beurteilung sowohl der konjunkturellen Entwicklung als auch des Internet-Personalrekrutierungsmarktes durch Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Dem Aufruf zur eigenverantwortlichen Beteiligung an den Zählungen sind wiederholt die Jobbörsen **jobs.ch**, **jobscout24.ch** und **topjobs.ch** gefolgt.

Download Pressemitteilung, weitere Grafiken und Informationen zur Studie unter:

<http://presse.monster.ch>

Weitere Informationen:

Monster Worldwide Switzerland AG

Micol Rezzonico

Marketing Manager

Seestrasse 45

8702 Zollikon

Tel.: 043 499 44 06

Fax: 043 499 44 44

E-Mail: micol.rezzonico@monster.ch

<http://presse.monster.ch>